

Blickpunkt

Mitteilungsblatt für die Wohngebiete Korber Höhe, Im Sämänn, Rosberg und Galgenberg

Juli / August 2007 Nr. 237



Wo geht's zum Glück?

Die „schönsten Wochen“ des Jahres liegen vor uns:
endlich Urlaub, endlich Ferien.

Die Sehnsucht nach glücklichen, erfüllten Tagen reist mit im Gepäck, wenn wir unseren Alltag verlassen und ausschwirren in die geliebten Berge, an die endlosen Sandstrände, zu der einsamen Hütte am idyllischen See, in die Metropolen der Welt. Aber das Glück lässt sich nicht im Reisebüro buchen, dafür bin ich zuständig. Ich bringe mich selbst mit auf die Reise und muss empfänglich werden für glückliche Momente. Vielleicht hilft der Tipp: „Verlernt das Staunen nicht!“ Nicht immer nur fragen und erörtern, sondern lieber schauen, wie viel Schönes sich darbietet, was uns erfreut, womit wir andere glücklich machen können – und das nicht nur in der Urlaubszeit.

Die schönsten Dinge bekommen wir geschenkt: Ein traumhafter Sonnenuntergang, eine besonders schöne Muschel, ein Lächeln,

Mit den nebenstehenden Gedanken zum Sommer von Pierre Stutz grüße ich Sie ganz herzlich und wünsche Ihnen helle Sommertage und dasvon Glück und Zufriedenheit, wo immer Sie diese Zeit auch verbringen.

Jhve Adelheid Schreiber

(gewählte Vorsitzende des KGR)

Sommer
mich gehen lassen
meine Lebensenergie fließen lassen
kraftvoll in Blockierungen hineinatmen
mich dem Fluss des Lebens anvertrauen

Sommer
mich bewegen lassen
beim Joggen oder Schwimmen
meine Alltagssorgen für eine Weile lassen
um sie danach gelöster angehen zu können

Sommer
mich gehen lassen
voller Kreativität in meinem Element sein
an das Unmögliche glauben und
es im Aufbruch mit anderen verwirklichen

Sommer
mich berühren lassen
von der faszinierenden Schönheit der Schöpfung
mir die Erinnerung wieder holen
gut aufgehoben zu sein zwischen Erde und Himmel

VORSCHAU

Gemeindeforum
20. September 19 Uhr

Gemeindefest an Erntedank
30. September

Kirchenwahlen
11. November

Am 11. November 2007 werden in der Evangelischen Landeskirche in Württemberg die Mitglieder der Kirchengemeinderäte neu gewählt.



Der Kirche eine Stimme geben.
11. November Kirchenwahl 2007

Alle sechs Jahre werden in der evangelischen Kirche die Mitglieder zum Kirchengemeinderat der einzelnen Gemeinden neu gewählt. In jeder Kirchengemeinde sind dies, je nach Größe, von vier bis zu maximal 18 gewählte Mitglieder. Bei uns auf der Korber Höhe waren es bei der letzten Wahl neun Mitglieder, eine Reduzierung auf sieben Kirchengemeinderatsmitglieder wird erwogen.

Der Kirchengemeinderat ist für das Leben in der Gemeinde mitverantwortlich. Kirchengemeinderätinnen und Kirchengemeinderäte leiten zusammen mit Pfarrerin und Pfarrer die Gemeinde.

Das heißt im Einzelnen:

- Alle wichtigen Entscheidungen werden in den Kirchengemeinderatssitzungen getroffen. Der Kirchengemeinderat tagt grundsätzlich öffentlich
- Ausnahmen sind Personalangelegenheiten. Da die Kirchengemeinde Korber Höhe ein Teil der Gesamtkirchengemeinde Waiblingen ist, werden Fragen der Verwaltung und des Haushaltes im Gesamtkirchengemeinderat erörtert und beschlossen.
- Der Kirchengemeinderat hält und fördert den Kontakt zu den verschiedenen Gruppen und Arbeitsbereichen in der Gemeinde (Ältere, Kinder- und Jugendliche, junge Familien, Neuzugezogene, Besuchsdienste ...)
- Kirchengemeinderätinnen und Kirchengemeinderäte besprechen gemeinsam mit Pfarrerin und Pfarrer theologische Fragen, z.B. Verständnis des Gottesdienstes, des Abendmahls, der Konfirmation – im Rahmen der Grundsätze der evangelischen Landeskirche in Württemberg ; Begleitung der Jugendarbeit, Mission und Ökumene, Erwachsenenbildung. Sie planen gemeinsam Schwerpunkte in der Gemeindegemeinschaft.

Diese Form von Gemeindegemeinschaft erfordert Zeit und Geduld, Bereitschaft zu arbeitsteiligem und partnerschaftlichem Umgang miteinander. Sie ist nicht nur beschränkt auf die Sitzungen des Kirchengemeinderats, die alle vier bis sechs Wochen stattfinden.

Deshalb sind Mitdenken und konstruktiv kritische Auseinandersetzung gefragt und die Bereitschaft, die eigenen Gaben und Fähigkeiten zum Nutzen aller in der Kirchengemeinde einzusetzen.

Die Kirchenwahl, demokratisch durchgeführt, „ist ein Dienst der Gemeinde Jesu Christi zur Ausübung ihres Auftrages und zur Ordnung ihrer äußeren Gestalt. Sie hat das Ziel, Männer und Frauen zu berufen, die willens und fähig sind, zur Sammlung und Sendung, zum Aufbau und zur Ordnung der Gemeinde Dienste der Leitung zu übernehmen.“ (§1 Kirchliche Wahlordnung).

Wir wollen Sie ermuntern, sich für eine Kandidatur zur Wahl zu stellen. Gewählt werden können alle Mitglieder unserer Kirchengemeinde, die am 11. November 2007 das 18. Lebensjahr vollendet haben, die wahlberechtigt sind und dazu bereit, das Versprechen abzulegen, das für Mitglieder eines Kirchengemeinderates bestimmt ist. (Sie finden den Wortlaut dieses Gelübde in den Broschüren zur Kirchenwahl, auf den ausgehängten Plakaten oder unter www.kirchenwahl.elk-wue.de).

Unser Kirchengemeinderat soll die Vielfalt aller Gemeindeglieder auf der Korber Höhe widerspiegeln. Deshalb ist es nötig möglichst viele Frauen und Männer zu gewinnen, die sich einer Kandidatur stellen. Es soll eine „echte“ Wahl geben, bei der deutlich mehr Kandidatinnen und Kandidaten als Sitze im Kirchengemeinderat. Dies bietet dann auch die Möglichkeit, dass, wenn ein gewählter Kirchengemeinderat oder eine gewählte Kirchengemeinderätin vor Ablauf der sechsjährigen Wahlperiode ausscheiden möchte, ein bisher nicht gewählter nachrücken kann.

Kandidatinnen und Kandidaten zu gewinnen ist Sache aller Gemeindeglieder, nicht nur der Mitglieder des Kirchengemeinderats. Die Wahlvorschläge müssen Namen und Anschrift enthalten, sowie die Zustimmung zum Wahlvorschlag und die Bereitschaft zur Ablegung des Gelübdes. (Vordrucke dafür sind in der Kirche oder im Pfarramt erhältlich).

Die Wahlvorschläge können bis **Freitag, 5. Oktober 2007** im Pfarramt 1 Korber Höhe, Im Sämann 108, schriftlich eingereicht werden.

Nun hoffen wir auf eine rege Bereitschaft, für den Kirchengemeinderat auf der Korber Höhe zu kandidieren. Weitere Informationen zur Kirchenwahl erhalten Sie auch bei unserem Gemeindefest am 30. Oktober.

Klaus-Dieter Eitel

P.S. Wählen am 11. November können alle Gemeindeglieder, die am Wahltag das **16. Lebensjahr** vollendet haben.

Familienkreisfreizeit 2007

in Lutzenberg 28.4.-1.5.2007

Wer gedacht hatte, es kann im Vergleich zur letzten Freizeit keine Steigerung mehr geben, sah sich positiv enttäuscht. Wir werden immer besser!

Am Haus und an der Bewirtung gibt es einfach nichts auszusetzen. Wie letztes Jahr auch, durften wir uns an der Gastfreundschaft erfreuen.

Dieses Jahr zeigten einige von uns ihre sportlichen Qualitäten und reisten mit dem Rad an. Klettern an der Kletterwand und kegeln gehören in Lutzenberg einfach genauso dazu wie das Toben auf dem großen Spielplatz. Das Rodeln auf der Sommerrodelbahn in Kaisersbach wurde auch von den nicht so Sportlichen begeistert aufgenommen.

Als Termin für die Wanderung hatten wir uns diesmal die Nacht ausgesucht. Ich denke, dass es unseren Kids mehr Spaß gemacht hat, die nächtlichen „Erscheinungen“ zu entdecken.

Im nachdenklicheren Teil der Freizeit, der durch Jürgen Lutz und sein Team hervorragend geleitet wurde (vielen Dank an dieser Stelle), waren die schauspielerischen Fähigkeiten aller gefragt. Die Resultate brachten dann doch wieder ein breites Schmunzeln auf die Gesichter! Wir stellten fest, dass zwischen einer chaotischen Familie und einer normalen Familie die Unterschiede fließend sind, während die Traumfamilie irreal wirkt.

Durch das Bild eines Baumes, Wurzeln – Stamm – Äste – Früchte, wurden die Erwachsenen in einem separaten Teil vor viele Fragen gestellt.

Wo komme ich her? Was prägt mich? Was sind die Früchte meines Lebens/Familie? Der dann folgende Gedankenaustausch war sehr intensiv und wir konnten uns gegenseitig in einer guten Atmosphäre neu kennenlernen und dadurch auch besser verstehen.

Für die Erwachsenen war dies meiner Meinung nach der Teil, von dem sie am meisten profitierten.

Alle, die sich auch mal etwas Gutes gönnen und ein solches Highlight erleben möchten, sind herzlich eingeladen, unseren Familienkreis kennenzulernen. Auf dem Gemeindefest werden wir eine Diashow von unserer Freizeit zeigen. Neugierige und Interessierte sind herzlich zum Mitschauen eingeladen.

Auch die nächste Familienfreizeit ist schon in Planung.

Und ich wette: WIR WERDEN NOCH BESSER!

Weitere Infos gibt es bei Familie Schmidt (Tel. 923275) oder Familie Hagmann (Tel. 908883). Andreas Geiger

Bilder unter www.diekirchengemein.de.

Planung von Besuchstagen in Ostdeutschland

2008 wollen wir wieder eine Landeskirche in Ostdeutschland besuchen.

Es ist die evangelische Landeskirche **Anhalts**.

Fläming und Harz rahmen sie ein, Elbe, Mulde und Saale sind die Flüsse.

Das Gebiet ist nahezu identisch mit dem Herzogtum Anhalt, ab 1918 dem Freistaat Anhalt.

Umgeben ist sie von den Landeskirchen Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt.

Die Landeskirche Anhalts ist die kleinste mit rund 154 Dörfern und rund 53 000 Mitgliedern. Der Kirchensitz ist Dessau.

So werden uns unsere Ausflüge und Besichtigungen über die Kirchengrenzen hinausführen. Trotzdem sollen es wieder interessante und abwechslungsreiche Tage werden.

Noch sind die Vorbereitungen ganz am Anfang. Doch um sich darauf einzustellen und den Urlaub und andere Termine entsprechend zu planen jetzt schon der Hinweis:

Die Reise soll/wird in der 2. Hälfte des Aprils 2008 stattfinden. Übrigens Zerbst – in guter Erinnerung – gehört zur Landeskirche Anhalts. Auch dieser Ort ist eines weiteren Besuchs wert.

Herbert Rohrmann

KRABEL-BABEL-HERBSTBASAR im Ökumenischen Gemeindezentrum auf der Korber Höhe



Die Krabel-Babel-Mütter/Väter auf der Korber Höhe veranstalten am

**Samstag, 8. September 2007
von 13.30 – 15.30 Uhr**

ihren Herbstbasar.

Einlass für Schwangere mit Mutterpass ist ab 13 Uhr.

Zum Verkauf kommen Kinderbedarfssachen und Umstandsmoden nach Größen sortiert. Wir verkaufen nur ADAC-geprüfte Kindersitze! Ein ADAC-Mitarbeiter steht an diesem Tag für Fragen zur Verfügung! Folgende Kriterien sind beim Verkauf eines Autositzes zu beachten: Der Sitz muss gut erhalten sein, das Gurtschloss muss hörbar einrasten und die Bedienungsanleitung muss dabei sein.

Während des Basars sind Besucher zu Kaffee und Kuchen im Krabel-Babel-Kaffee willkommen.

Außerdem gibt es wieder einen Kinderflohmarkt, bei dem Kinder vor dem Gemeindezentrum ihre Sachen verkaufen können.

Haben Sie noch Fragen oder möchten Sie eine Verkaufsnummer erhalten, dann rufen Sie bitte Frau Ilka Kieser (Tel. 07151/92 38 80), Frau Ulrike Schnaible (Tel. 07151/92 36 53), oder Frau Alexandra Scheibner (Tel. 07195/58 87 57) an.

Neue Eltern sind jeder Zeit herzlich willkommen!

Wir treffen uns im Jugendhaus im ökum. Gemeindezentrum. Nähere Informationen siehe Seite 4.

VOM AUFGANG DER SONNE
BIS ZU IHREM NIEDERGANG
SEI GELOBET DER NAME DES HERRN
Monatspruch August 2007, Psalm 113,3



Veranstaltungen im Evangelischen Jugendhaus

Nach den Sommerferien (am 10. September beginnt das neue Schuljahr) treffen sich die Gruppen zu den gewohnten Zeiten. Sollten Terminänderungen nötig sein, werden sie dann besprochen.

Kindertheater Schmetterling mit Frau Fritz

Nach den Ferien beginnen die Proben für das Weihnachtsspiel mit Schattenfiguren. Kinder von 7 – 12 sind herzlich willkommen. Info: Frau Fritz, Tel. 20 49 03

Jungschar „Ichthys-Bande“ für Mädchen und Jungen mit Ursula Hahn und Jürgen Lutz

donnerstags von 16 – 17.30 Uhr.

„FORTEENS“MÄDCHENPOWER“ mit Petra Schäfer

(nach Absprache - Tel. 280 68)

Konfis – Treff

mittwochs von 18 – 20 Uhr
anschließend **Open Space**

Trommeln und Co.

dienstags von 20 – 22 Uhr.

Krabbel-Babbel-Gruppe

Donnerstag ca 10 – 12 Uhr. Frau Korytowski, Tel. 20 97 605
Freitag: ca 9.30 – 11 Uhr: Frau Ladinser, Tel. 98 42 17

Wir freuen uns immer über Verstärkung. Die Kleinen kommen so schnell aus dem Krabbel-Baggel-Alter und gehen in den Kindi!!!

Hallo, Kids

Raus aus der Ecke, Gemeinsam auf Entdeckungstour durch die Bibel! Sonntags 10 Uhr

Nach den Sommerferien beginnen wir
am 16. September

wieder mit dem Kindergottesdienst, immer zur gleichen Zeit im evang. Jugendhaus, wenn in der Johanneskirche Gottesdienst gefeiert wird. Eure Eltern können Euch unbesorgt in unsere Obhut geben, während sie in der „großen“ Kirche sind. Und wir planen ein

Mini – Musical bei der Kinderkirche „Mose – ein echt cooler Retter“

Wir wagen uns an ein ganz neues Projekt und brauchen Euch Kinder von 5 – 12 Jahren dazu! Gleich nach den Sommerferien wollen wir mit dem Proben und Vorbereiten beginnen. Im nächsten Frühjahr soll dann die Aufführung sein.

Ohne Euch Kinder geht da aber nichts.

Also, auf zur Kinderkirche, wo wir jeden Sonntag, Stück für Stück, Mose und seiner Geschichte näher kommen, eingebettet in den bekannten Ablauf des Kindergottesdienstes.

Euer Kinderkirchteam Moni, Silke, Sabse, Regina, Ursel Lohr und Jürgen Lutz
Wir freuen uns auf Euch!!!



Vorankündigung

Kinderbibelwoche 2007

Auch in diesen Herbstferien wird wieder die beliebte Kinderbibelwoche stattfinden.

Das Thema vom 2. – 4. November lautet

„Hallo Gott, hörst du mich?“

und geht um das Gebet.

Damit jetzt schon geplant werden kann ein paar wichtige Daten:

Donnerstag (Allerheiligen)	1.11.	14.00 – 17.30 Uhr
Freitag	2.11.	9.30 – 13.00 Uhr
Samstag	3.11.	9.30 – 13.00 Uhr
Sonntag	4.11.	10.00 Uhr

Gottesdienst

Biblische Geschichten vom bittenden Freund, vom Hauptmann von Kapernaum und von den zehn Aussätzigen bilden den Hintergrund der Tage. Theaterstücke der „Familie Sorglos“ werden uns das Thema für unseren Alltag näher bringen und natürlich gibt es wieder wie gewohnt tolle Lieder, spannende Basteleien, leckere Imbisse und viel Freude mit vielen Kindern und einem „Spitze“-Mitarbeitersteam.

Auch in diesem Jahr bieten wir eine Neuerung an:

Am Donnerstag, dem Feiertag, wird parallel zum Kinderprogramm auch eine Elterngruppe aktiv sein, die das Thema Gebet mit Begleitung von Sozialdiakon Lutz auf ihre Weise betrachten wird. Also schnell in den Kalender eintragen!

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung.

Jürgen Lutz

Familienkreis

Alle interessierten Familien und Alleinerziehenden sind bei uns herzlich willkommen.

Unsere nächsten Termine können

Sie der Homepage entnehmen:

www.diekirchengemeinde.de

Falls Sie Interesse haben, rufen Sie uns bitte vorher an, da die Treffpunkte je nach Wetterlage flexibel sind.

Für Fragen stehen Ihnen Familie

Schmidt (Tel. 92 32 75) oder

Familie Hagmann

(Tel. 90 88 83 – Fax 27 05 54) zur Verfügung.



FERIEN – FERIEN – FERIEN

31. Zeltlager Stockensägmühle

vom 27. August bis zum 5. September und

Aktiv-Freizeit für 13 – 17 Jährige

vom 20. bis zum 27. August

Wir wünschen allen Kindern und Jugendlichen sowie allen Betreuerinnen und Betreuern eine schöne, erfüllte Freizeit ohne Pannen und Verletzungen !

Gott sei mit Euch, segne und bewahre Euch!!

VON DER KOMPASS – MITGLIEDERVERSAMMLUNG

25 interessierte Mitglieder fanden am 22. Juni den Weg ins ökumenische Gemeindezentrum. Hartmut Villinger, unser Vorsitzender, rief in seinem Vorstandsbericht noch einmal die wichtigsten Benefiz-Aktivitäten, die KOMPASS seit der letzten MV in 2006 (mit-)gestaltete, in Erinnerung.

- Bewirtung am Serenadenabend mit dem Philharmonischen Chor am Herbergsbrunnen im Juli 2006
- Kreativwochenende mit der Bastlerzentrale im November
- Gestaltung und Verkauf des Korber-Höhe-Kalenders mit der Fotogruppe der Bürgeraktion.
- Der begeisterte Italienische Abend mit Musik, Tanz und lukullischen Speisen
- Die Maibaumaufstellungs-Hocketse vor dem Haus der Begegnung. Unser Beitrag in der kommunalen Jugendarbeit erfolgt mit dem Projekt der Sozialen Gruppenarbeit und durch ein von Herrn Lutz gestaltetes Projekt: „Trampolinspringen im Rahmen der Betreuung in der Ganztagschule.“

Die „Oase“ auf der Erleninsel im Rahmen des Altstadt-fests, bei der KOMPASS mitwirkt, hat sich als segensreich gegen Jugendbesäufnisse erwiesen.

Die ökum. KIBIWO in den Herbstferien ist ohne Jürgen Lutz – und damit ohne KOMPASS – gar nicht mehr zu denken, wie auch vieles andere. Wer den Tätigkeitsbericht von Herrn Lutz, den die Mitglieder in den nächsten Wochen zugestellt bekommen, haben möchte, soll ihn unter den Tel.-Nr. 23 203 / Lutz oder 23 598 / Müller anfordern.

Als Projekt zur Prävention von Jugendkriminalität gab es eine gute Zusammenarbeit mit der Polizei. Kriminalhauptkommissar Keidel nahm dies zum Anlass, der Mitgliederversammlung in einem spannenden Vortrag über diese Präventionsarbeit zu berichten. Es schloss sich eine lebhaft Diskussions an.

Das Jahresergebnis von KOMPASS war besser als befürchtet. Aber der Verlust von 5.952,89 Euro zeigt, dass es trotz aller Zuschüsse aus öffentlichen Töpfchen schwierig ist, das Ergebnis ausgeglichen zu gestalten. Wir sind nach wie vor auf die vielen Spenden angewiesen. Stehen Sie bitte weiterhin zu uns!!!

Übrigens: Am nächsten Serenadenabend mit dem Philharmonischen Chor am Mittwoch, 25. Juli 2007 wird KOMPASS wieder mit Getränken und kleinem Verzehr bewirten. Winfried Müller

KIRCHENMUSIK IN DER MICHAELSKIRCHE

Herzlichen Glückwunsch: Kirchenmusikdirektor Immanuel Rößler! Am Sonntag Kantate war es so weit: Immanuel Rößler wurde durch Landeskirchenmusikdirektor Bauer zum Kirchenmusikdirektor ernannt. Die ganze Michaelskirchengemeinde und der Kirchenbezirk freuen sich mit ihm und seiner auch in der Gemeinde sehr musikalisch engagierten Frau. Wenn einer diesen Titel – der leider keine Gehaltserhöhung bedeutet – verdient hat, dann er. Viele neue Kontakte sind durch ihn entstanden, die musikalische Gemeindegarbeit blüht, von Populärmusik bis zum Orgelsommer und vielbeachteten Konzerten reicht das Repertoire, das er aufgebaut hat und immer mehr erweitert.

Die Kinderchorarbeit der beiden Rößlers kann sich sehen, nein hören lassen. Gemeindeaufbau und Verkündigung sind in guten Händen – und dazu wird er noch bis weit in den Kirchenbezirk hinein als musikalischer, unkomplizierter, kompetenter und einfühlsamer Mitmensch erlebt. Ein besserer Bezirkskantor ist für uns schwer vorstellbar. Jedes Mal, wenn eine Aufführung angekündigt wird, sind alle auf das musikalische Ereignis gespannt. Wir sind dankbar für diese seine Musik, die so weit in der Art der Verkündigung des Wirkens Gottes ist, dass sie auch aus sich selbst heraus wirkt und vielen Menschen neue innere Freiräume gibt. Eberhard Gröner

KIRCHE UM SIEBEN IN DER MICHAELSKIRCHE

Sonntag, 23. September um 19 Uhr

Thema: „Spiritualität im Alltag“, verbunden mit einem musikalischen Experiment: Das Ensemble Aurea mit Alena Leja, Gesang und Ilja Sibbor, Didgeridoo wird, ausgehend von Liedern der H. von Bingen Altes und Neues, Tradition und Spontaneität, Gesang und die ungewöhnlichen Klänge des Didgeridoos miteinander verbinden.

„5. WAIBLINGER ORGELSOMMER 2007“

Herzliche Einladung zu sechs Orgelkonzerten an sechs Sonntagen in den Sommerferien

jeweils um 19 Uhr in die Michaelskirche.

29.7. Jubiläumskonzert (mit Eintritt) 5 Jahre Orgelsommer – 25. Orgelkonzert der Reihe „Jazz meets Kirchenorgel“

mit der Jazzorganistin Barbara Dennerlein

05.8. Andreas Gräsle, Ditzingen

12.8. Immanuel Rößler, Waiblingen

26.8. KMD Jörg-Hannes Hahn Stuttgart

02.9. Christian-Markus Raiser, Karlsruhe

09.9. Paolo Oreni, Treviglio/Italien

Der Eintritt ist frei (bis auf das 1. Konzert), um Spenden wird gebeten.

PROJEKT DRITTES LEBENSALTER

der Evang. Gesamtkirchengemeinde Waiblingen

Kontaktbüro: Alte Rommelshäuser Str. 20, 71332 Waiblingen, Tel. 07151 / 95 926 18 – minich@ev-kpfl-wn.de

S-Klasse und Sonntagstreff machen keine Sommerpause!

DER SONNTAGSTREFF

für alle, die am Sonntagnachmittag mit netten Leuten etwas unternehmen wollen. (Eine Einkehr ist vorgesehen)

Am 23. September Freundschaft der Nationen

Treffpunkt: 14 Uhr bei der Buchhandlung Hess. Zuerst Festbesuch und anschließend Spaziergang an der Rems.

Am 7. Oktober Besichtigung der Veitskapelle in Stuttgart-Mühlhausen und Spaziergang in den Calendula-Kräutergarten

Treffpunkt: 13.15 Bahnhof WN · Kontakt: Heide Henssler / 23 601, Ilse Dörr / 51 884 · Renate Rott / 22 745

Mit der S – Klasse unterwegs

Donnerstag, 13. Sept. Fahrt ins Neckartal

Stadtbesichtigung der Hölderlin-Stadt Nürtingen

Treffpunkt 8.45 Uhr am Bahnhof Waiblingen

Kontakt: Heide Henssler, Tel. 23601

Das ausführliche Programm liegt in den Gemeindehäusern und Kirchen aus. Es kann auch bei Kornelia Minich in der Rommelshäuser Str. (Kirchenpflege) abgeholt werden.

Urlaub ohne Kofferpacken

vom 3. – 7. September 2007 im Evang. Gemeindehaus in Birkmannsweiler. Das ist eine gute Gelegenheit für alle, die keine weite Reise machen können oder wollen, aber einen Tapatwenwechsel möchten. Sie werden morgens an bestimmten Treffpunkten abgeholt, verbringen den Tag in netter Gesellschaft, brauchen sich nicht ums Essen zu kümmern und werden abends wieder nach Hause gebracht.

Nähere Infos: Diakonin Kornelia Minich, Tel. 07151 / 95 926 –



Rat und Tat

Eine Anlaufstelle für Menschen,
die Rat oder Hilfe suchen.

Unser Angebot umfasst:

- **Beratung** in Zusammenarbeit mit kompetenten Stellen bei Familienproblemen, materiellen Sorgen, bei Suchtproblemen, Rentenfragen usw.
- **Hilfe** bei Alltagsproblemen und in Notfällen
- **Information** über Hilfsangebote, Aktivitäten, Adressen
- **Vermittlung** von Hilfen u.a.m.
- Fundbüro für den Bereich Korber Höhe

Sie erreichen uns

unter den Nummern Tel. **24 3 98/Fax 202123** rund um die Uhr, auf Anrufbeantworter oder in unseren Sprechstunden, dienstags **16⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr**, donnerstags **10⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr** im Ökumenischen Gemeindezentrum, Schwalbenweg 7.

Stand 28.6.2007

Wir suchen:

- Ersatzoma, Keyboardlehrer, Kinderwagen, Kinderschreibtisch,
- Kinderautositz, Kinderbett, Bettwäsche, Brillen und Hörgeräte für
- Russland, Einbauherd, Wäschetrockner, Kinderkleider
- Kleiderschrank 4-türig, Kühlschrank, mehrere Gartengrundstücke
- in WN und Umgebung, Tiefgaragenstellplatz nahe Wildtaubenweg
- Mietwohnungen: 1, 2 und 4-5 Zi. sowie kleine Wohnung, Hilfe im Haushalt und Garten wird dafür angeboten.

Wir bieten an:

- Umzugshilfe, Gartenhilfe, Nachhilfe lateinisch, engl., franz.
- Eckschrank, Schrankwand, Ecksofa, Esstisch + 4 Stühle
- Einbauschränke mit Kühlschrank, Küchentisch, Nirosta-Spüle
- Esstisch aus Holz, Polsterhocker, Bollerwagen, Schlafsofa blau
- Kleiderschrank 5-türig, Fahrradständer f. Audi/Kombi, Krankenbett
- mit Matratze, flacher Leiterwagen, Tiefgaragenplatz im Schwalbenweg

Sachspendenabgabe nur während der Sprechzeiten möglich
Marianne Mergenthaler

Gemeindefest 2007 am Sonntag, 30. September

**In diesem Jahr wollen wir unser Gemeindefest
am Erntedankfest feiern.**

GEMEINDEFEST AN ERNTEDANK leben teilen feiern

wird unser Thema sein.

Beginnen werden wir wie in jedem Jahr mit einem festlichen Gottesdienst, anschließend gibt es verschiedene Aktivitäten und wie immer ein gutes Essen.

Und natürlich ist auch wieder eine Tombola geplant, genauso wie an die Kinder mit vielen Spielen gedacht ist und die Zeltlagerdiashow und die Diashow der Familienkreisfreizeit in Lutzenberg nicht fehlen dürfen.

Damit aber ein Fest gelingen kann, braucht es viele fröhliche Menschen, Erwachsene, Jugendliche und Kinder, Besucher, Teilnehmer und Helferinnen und Helfer.

Könnten **Sie** sich den Termin schon heute notieren und freihalten?
Am 13. September um 18 Uhr ist die nächste Besprechung des

Vorbereitungskreises. Teilnehmer sind herzlich willkommen. Haben Sie vielleicht Lust, mitzuarbeiten? Oder möchten Sie einen Kuchen spenden? Dann melden Sie sich bitte im Pfarramt – Tel. 27 99 14 – oder tragen Sie sich in die Listen ein, die nach den Sommerferien im Foyer des ökum. Gemeindezentrums ausliegen.
Ursula Lohr

URLAUB - URLAUB - URLAUB

Auch unsere Pfarrer machen Sommerurlaub!
Pfarrer Eitel ist vom 27.7. – 18.8.07 und
Frau Angrik vom 19.8. – 8.9.07
in Urlaub

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage: Blickpunkt in Farbe: www.diekirchengemein.de

Öffnungszeiten des Pfarramtes:

Di. 8 – 11 Uhr und 14 – 17 Uhr und Fr. 8 – 11 Uhr

Sprechzeiten von Pfarrer Klaus-Dieter Eitel:

Di. 14-17 Uhr, Mi. 9-11 Uhr u. Fr. 9-11 Uhr u.n. Vereinbarung

Evang. Pfarramt: 71334 Waiblingen, Im Sämann 108

E-Mail: Pfarramt@korberhoehe.de

Tel. 07151 / 27 99 14 - Fax 07151 / 27 99 15

Pfarrer Eitel ist zuständig für:

Alte Winnender Steige ab Nr. 42, Alter Neustädter Weg, Birkenweg, Brettacherweg, Buchenweg, Bussardweg, Eichenweg, Fuchsgrube, Galgenberg, Gravensteinerweg, Im Baumstückle, Im Sämann, Junge Weinberge, Lerchenstraße, Luikenweg, Meisenweg, Nachtigallenweg, Oberer Rosberg, Salierstraße bis Nr. 61, Stauferstraße bis Nr. 35, Steingrube, Wendelkönig

Sprechzeiten von Pfarrerin Britta Angrik:

dienstags, mittwochs u. donnerstags nach Vereinbarung

Evang. Pfarramt Korber Höhe II, Salierstr.35 (Zugang über Schwalbenweg)

Tel. 07151 / 6 04 55 80

E-Mail: Britta.Angrik@gmx.de

Pfarrerin Angrik ist zuständig für:

Alfred-Diebold-Weg, Bajastraße, Bertha-von-Suttner-Weg, Isolde-Kurz-Weg, Käthe-Kollwitz-Weg, Luise-Duttenhofer-Weg, Salierstraße ab Nr. 62, Schmalkalder Straße, Schwalbenweg, Stauferstraße ab Nr. 36, Wildtaubenweg

Sprechzeiten des Sozialdiakons Jürgen Lutz:

Evang. Jugendhaus, Schwalbenweg 7, 71334 Waiblingen,

Tel. 07151 / 23 20 3 – Fax 07151 / 20 22 74

E-mail: J.Lutz@Gemeindejugend.de

während der Öffnungszeiten des Jugendhauses

Montag – Mittwoch und Freitag 14.30 Uhr – 16.30 Uhr,

Donnerstag 13.00 Uhr – 15.00 Uhr

oder auf Anrufbeantworter. www.Gemeindejugend.de

Herausgeber des Blickpunkts:

Evangelische Kirchengemeinde Korber Höhe.

Verantwortlich und Redaktion: Pfarrer Eitel, M. Hagmann, U.Lohr

Auflage: 3900 Stück

Bankverbindung: Kreissparkasse Waiblingen

Konto Nr. 20 20 28 (BLZ 602 500 10)

Für Druckfehler keine Haftung. Änderungen in Art und Ablauf vorbehalten.
Der nächste Blickpunkt erscheint Mitte Oktober.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 28.09.2007

TERMINE



Gottesdienste in der Johanneskirche

So.	22.07.	10.00 Uhr	Ferienbeginn Pfr. Eitel mit dem Kirchenchor
Mi.	25.07.	7.40 Uhr	ökum. Schulgottesdienst Saliergrund- u. Hauptschule
So.	05.08.	10.00 Uhr	Lektor Timo Stahl
So.	12.08.	10.00 Uhr	mit Taufe / Pfarrerin Angrik
So.	19.08.	10.00 Uhr	Lektor Langer
So.	26.08.	10.00 Uhr	mit Abendmahl / Pfarrer Eitel
Sa.	01.09.	14.00 Uhr	Taufgottesdienst / Pfarrer Eitel
So.	02.09.	10.00 Uhr	Pfarrer Eitel
So.	09.09.	10.00 Uhr	Konfirmandenvorstellung und Bibelübergabe / Pfarrer Eitel
Mo.	10.09.	8.30 Uhr	Schülergottesdienst
Sa.	15.09.	9.00 Uhr	ökumenischer Schulanfänger- gottesdienst
So.	16.09.	10.00 Uhr	mit Abendmahl/ Pfarrerin Angrik
So.	23.09.	10.00 Uhr	Pfarrer Eitel
So.	30.09.	10.00 Uhr	Gemeindefest / Pfarrerin Angrik + Pfarrer Eitel
So.	7.10.	10.00 Uhr	Pfr. i. R. M. Leibing
So.	14.10.	10.00 Uhr	Pfarrer Eitel

Taufen

Sa. 1.9., So., jeweils um 10 Uhr im Gottesdienst:
14.10., 11.11., 9.12.

Veranstaltungen im Ökumenischen Haus der Begegnung

Ökum. Treffpunkt älterer Gemeindeglieder

Do.	26.07.	14.00 Uhr	Quiz: Zu diesem Rätselnachmittag laden Uschi Labitzke und Trude Stepput ein
Do.	23.08.	14.00 Uhr	Kaffeekränzchen mit viel Zeit zum schwätzen und für Beiträge unserer Gemeindeglieder
Do.	27.09.	14.00 Uhr	Sorgen Sie vor ... mit einer Vorsorgevollmacht und einer Patientenverfügung mit Notar Roland Wied

Gesprächsrunde

Mi.	18.07.	<u>Uhrzeit:</u> <u>Tageszeitung</u>	Ausflug zur Dionysiuskirche Grunbach, in „eine der schönsten Kirchen in Württemberg.“
-----	--------	--	---

Mi.	19.09.	20.00 Uhr	Paul – Gerhard – Jahr mit Ulrich Schlumberger, dem Leiter des Kreisbildungswerks
-----	--------	-----------	--

Gespräch über die Bibel: mittwochs 19 Uhr:

1. u. 15. Aug., 5. u. 29. Sept., 17. Oktober

Kirchenchorprobe: montags, 20.15 Uhr

Hauskreis Schäfer: (Gesprächskreis über Glaubens- und Lebensfragen): Do. 20.00 Uhr, Tel. 07151/28 0 68

Kath. Kirchengemeinde - St. Antonius -

Fuggerstr. 31 · 71332 Waiblingen

TERMINE

Besondere Gottesdienste

So	23.09.	10.00 Uhr	St. Antonius Eucharistiefeier (Choralschola)
So	30.09.	10.00 Uhr	St. Antonius Erntedankfestgottesdienst (Chor)
Sa	07.10.	10.00 Uhr	St. Antonius Eucharistiefeier zum Franziskusfest (Kantorei)

Orgelkonzert

am Sonntag, 30.09.2007 um 18.00 Uhr in St. Antonius mit Kirchen-musikdirektor Peter Böttinger.

TREFFS UND KREISE

im Ökumenischen Haus der Begegnung:

Do	23.08.	14.00 Uhr	Treffpunkt älterer Gemeindeglieder Kaffeekränzchen
Mo	10.09.	20.00 Uhr	Frauenkreis Korber Höhe „Wie wollen wir alt werden?“ Übungen aus dem Bereich der Kinesiologie mit Frau Methfessel
Do	27.09.	14.00 Uhr	Treffpunkt älterer Gemeindeglieder Thema: „Patientenvollmacht“
Mo	08.10.	20.00 Uhr	Frauenkreis Korber Höhe „Franz von Assisi“ mit Frau Kemmer

Die Urlaubsvertretung

für die Geistlichen übernimmt auch dieses Jahr Pater Thomas Puthiyakunnel aus Indien. Wir sind ihm sehr dankbar.

Neue Stimmen

sind willkommen bei allen unseren Chorgruppen. Nach den Sommerferien ist eine gute Gelegenheit zum Einsteigen.

Proben sind:

Dienstag:	18.30-19.30 Uhr	Choralschola im Pfarrhaus
Donnerstag:	14.30-15.30 Uhr	Kantorei in Maria u.d. Kreuz
Freitag:	20.00-22.00 Uhr	Kirchenchor im Antoniussaal

Öffentliche Caritassammlung

Vom 24.-30.09.2007. Herzlichen Dank für Ihre Spende! Gesucht werden zahlreiche Helferinnen und Helfer zum Verteilen der Falblätter.

Ihnen allen gesegnete Ferientage mit guter Erholung für Leib und Seele

Pfarrer Klappenecker

Jesus Christus spricht: Was hülfte es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nähme doch Schaden an seiner Seele?
Monatsspruch für September / Mt. 16,26a



SOMMERWANDERUNGEN 2007

Auch in den Sommerferien lädt die Wandergruppe der Bürgeraktion zu zwei Wanderungen ein, bei denen alle Interessierten herzlich willkommen sind:

Sonntag, 29. Juli

Streckenwanderung von Winterbach über Schlichten nach Schorndorf

Treffpunkt: 10 Uhr Bushaltestelle Mikrozentrum

(bzw. 10.20 Uhr Bahnhof Waiblingen)

Fahrt mit VVS

Sonntag, 19. August

Rundwanderung von Murrhardt aus

Treffpunkt: 10.40 Bahnhof Waiblingen

Fahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Wer sich an den Wanderungen beteiligen möchte, bitte vorher kurz bei Sabine und Rolf Raetzel melden:

Tel. 90 20 22 / Fax 90 20 23

Die Wanderstrecke beträgt jeweils etwa 18 km.

Und nach den Sommerferien die erste Herbstwanderung:

Sonntag 23. September

Rundwanderung von Aalen/Limes Thermen über Volkmarberg, Oberkochen, Unterkochen, Aalbäumele.

Treffpunkt: 10 Uhr Mikrozentrum

Fahrt mit PKW

SPORT IN DEN FERIEN

Auch in den Sommerferien trifft sich die Gruppe

„Sportabzeichen“

– offen für alle Interessierten – zum Training:

Montags um 19 Uhr auf dem Salier-Sportplatz

Rückfragen bei Bernd Scheerer, Tel. 22 717

Auch die Walking – Gruppe lädt während der gesamten Sommerferien alle Freunde des Laufens ein:

Dienstags, 18.30 bei der Bushaltestelle Salierstraße

Info bei Charlotte Lindner, Tel. 21 128

Alle anderen Neigungsgruppen der Bürgeraktion Korber Höhe machen Sommerpause. Wie es nach den Sommerferien weiter geht, können der Leser und die Leserin des Blickpunkt aus unserem Schaukasten bei der Apotheke Korber Höhe entnehmen, in dem auch unsere gerade aktuellen Infos aushängen.

Die Bürgeraktion wünscht allen Bewohnerinnen und Bewohnern der Korber Höhe und des Galgenbergs schöne erholsame Sommerferien.



Salierstraße 2, 71334 Waiblingen

Kinder- und Jugendbereich

Leitung: Hannelore Glaser

Tel.: 20 53 39 – 13

Kindertreff:

Montag und Dienstag 14.00 – 18. Uhr Uhr

Teenietreff (für Kinder von 10 – 12 Jahre)

Mittwoch 14.00 -18.00 Uhr

Jugendtreff: (für Jugendliche ab 13 Jahre)

Montag/Dienstag/Donnerstag/Freitag 14.00 – 21.00 Uhr

Wir begrüßen unsere neue Kollegin Tina Kaltschmid und wünschen ihr einen guten Start. Sie hat bisher im Hort im Kinderhaus Mitte gearbeitet und wird für die Kinder im Kindertreff ab 16. Juli ein regelmäßiges Angebot bieten. Die Sommerferien werden wir für die Kinder und Jugendlichen mit vielen Bastel-, Werkangeboten und Ausflügen kurzweilig gestalten. Nähere Einzelheiten im Flyer und im Schaukasten.

Erwachsenenbereich

Leitung: Ute Ortolf

Tel.: 20 53 39 – 11

Auch in diesem Jahr veranstaltet das Freizeithaus Korber Höhe zusammen mit dem Forum Mitte ein Sommerferienprogramm für Senioren.

Die Termine:

25. Juli: Ganztagesausflug nach Sigmaringen

1. Aug: Kommunales Kino : „Elsa und Fred“

8. Aug: Essen im Gasthaus Adler in Baach

15. Aug: Besuch der Dino-Saurier Ausstellung in Stuttgart

22. Aug: Besuch des Straßenbahnmuseums in Zuffenhausen

Alle ausführlichen Informationen stehen im Flyer, der überall auf der Korber Höhe ausliegt oder melden Sie sich direkt im Freizeithaus unter der oben genannten Telefonnummer.

Stadtteilbüro

Leitung: Regina Gehlenborg

Tel.: 20 53 39 – 12

Sprechzeiten der offenen Sprechstunde.

Sprechzeiten: Montag 10 – 12 Uhr

Donnerstag 16 – 18 Uhr

Sowie nach Vereinbarung.

Gespräche in ihrer Wohnung sind möglich.